

## Kontrollbericht Extensiv und wenig intensiv genutzte Wiesen, Streueflächen



Elisabeth Schürch, Alchenstorf – Hornusserplatz ost

Testflächen	1	2	3	4	5
Alpenhelm					
Arnika +					
Aufrechtes Fingerkraut					
Betonie					
Dost und Wirbeldost					
Enzian blau/violett +					
Esparette +					
Flockenblumen	X	X	X	X	X
Glockenblumen					
Herbstzeitlosen					
Hopfenklee					
Klappertopf					X
Klee gelb grossköpfig	X	X	X	X	X
Knolliger Hahnenfuss +					
Kohldistel					
Korbblütler gelb, einköpfig ohne Löwenzahn; Habermark	X	X		X	
Korbblütler gelb, mehrköpfig ohne Gänsedistel, Kreuzkraut	X	X	X	X	X
Kuckuckslichtnelke				X	
Leimkräuter, Nelken weiss					
Margeriten	X	X	X	X	X
Mehlprimel +					
Mittlerer Wegerich					
Orchideen +					
Primeln/Schlüsselblu' gelb					
Rapunzeln					
Spierstaude/Mädesüss					
Sterndolde					
Sumpfdotterblume					
Sumpf-Herzblatt					
Thymian					
Trollblume					
Vogelwicke	X			X	X
Wiesenbocksbart/Habermark					X
Wiesenknopf (klein/gross)		X	X		
Wiesenplatterbse					
Wiesensalbei		X	X		X
Witwenblumen/Skabiosen		X			
Zypressenblättrige Wolfsmilch					
Aufrechte Trespe +					
Flaumhafer					
Gräser borstenblättrig ohne Rotschwingel +					
(Ge)Ruchgras	X	X	X	X	X
Schlaffe Segge					
Seggen +					
Wollgräser +					
Zittergras					
Hainsimsen	X			X	

**Aufnahmedatum: 24.05.2023**

Kommentar

Trotz der Trockenheit im Ansaatjahr 2022 konnten sich die Zeigerarten Flockenblumen, Schotenklee, Korbblütler gelb mehrköpfig (Wiesenippau) und Margeriten etablieren und sind an allen 5 Erhebungsstellen anzutreffen. Weitere Zeigerarten (Korbblütler gelb, einköpfig, Vogelwicke und Wiesensalbei) wurden an mehreren Standorten gefunden. Klappertopf und Kuckuckslichtnelke wurden vereinzelt gefunden.

**Durchschnittlich sind 8.4 Zeigerpflanzen vorhanden**

**Empfehlung: spät schneiden, damit die Zeigerpflanzen versamen können.**

<b>Wiesen unter 1100 m</b> alle Felder zählen = Schlüssel C	8	9	7	9	9
---	---	---	---	---	---

Wenn 3 Arten mit + oder nur 1 – 2 Arten, aber häufig

C:\Users\Andreas\AppData\Local\Microsoft\Windows\NetCache\Content.Outlook\YQVKA87G\Aufnahme QII-Schürch\_Hornusserplatz\_05\_2023.doc

## Kontrollbericht Extensiv und wenig intensiv genutzte Wiesen, Streueflächen

Elisabeth Schürch, Alchenstorf – Hornusserplatz west

Testflächen	1	2	3	4	5
Alpenhelm					
Arnika +					
Aufrechtes Fingerkraut					
Betonie					
Dost und Wirbeldost					
Enzian blau/violett +					
Espartette +					
Flockenblumen			X	X	X
Glockenblumen					
Herbstzeitlosen					
Hopfenklee					
Klappertopf			X		
Klee gelb grossköpfig				X	X
Knolliger Hahnenfuss +					
Kohldistel					
Korbblütler gelb, einköpfig ohne Löwenzahn; Habermark	X	X	X	X	X
Korbblütler gelb, mehrköpfig ohne Gänsedistel, Kreuzkraut	X	X	X	X	X
Kuckuckslichtnelke					
Leimkräuter, Nelken weiss					
Margeriten	X	X	X	X	X
Mehlprimel +					
Mittlerer Wegerich					
Orchideen +					
Primeln/Schlüsselblu' gelb					
Rapunzeln					
Spierstaude/Mädesüss					
Sterndolde					
Sumpfdotterblume					
Sumpf-Herzblatt					
Thymian					
Trollblume					
Vogelwicke	X	X	X	X	
Wiesenbocksbart/Habermark	X	X		X	X
Wiesenknopf (klein/gross)	X				
Wiesenplatterbse					
Wiesensalbei					
Witwenblumen/Skabiosen					
Zypressenblättrige Wolfsmilch					
Aufrechte Trespe +					
Flaumhafer					
Gräser borstenblättrig ohne Rotschwingel +					
(Ge)Ruchgras	X	X	X	X	X
Schlaffe Segge					
Seggen +					
Wollgräser +					
Zittergras					
Hainsimsen					

Wiesen unter 1100 m alle Felder zählen = Schlüssel C	7	6	7	8	7

Wenn 3 Arten mit + oder nur 1 – 2 Arten, aber häufig

**Aufnahmedatum: 24.05.2023**

Kommentar

Trotz der Trockenheit im Ansaatjahr 2022 konnten sich die Zeigerarten Korbblütler gelb einköpfig (mehrere Arten), Korbblütler gelb mehrköpfig (Wiesenpippau), Margeriten und Geruchgras etablieren und sind an allen 5 Erhebungsstellen anzutreffen. Flockenblume, Klee gelb grossköpfig (Schotenklee) und Wiesenbocksbart wurden an mehreren Erhebungsstellen gefunden, wenn teilweise auch nur als Einzelexemplar. Vereinzelt gefunden wurde Klappertopf und der kleine Wiesenknopf.

**Durchschnittlich wurden 7.0 Zeigerarten gefunden**

**Empfehlung: spät schneiden, damit die Zeigerpflanzen versamen können.**